

## 2. Woche – Impuls 3

### Was mir zum Leben fehlt

---

 Der ältere Sohn sagt zu seinem Vater:  
Mir hast du nie einen Ziegenbock ge-  
schenkt, damit ich mit meinen Freunden  
ein Fest feiern konnte. Kaum aber ist  
der hier gekommen, ... da hast du für  
ihn das Mastkalb geschlachtet.

(Lk 15, 29–30)

❖ Manchmal empfinden wir wie der ältere  
Bruder: Andere haben es besser als ich!  
Manchmal ist das tatsächlich so.  
Manchmal kommt es uns nur so vor.  
Wie auch immer: Der Eindruck „Ich  
komme zu kurz!“ schmerzt.

 Ich überlege: Was fehlt mir? Verständ-  
nis, Liebe, Materielles, Ruhe, ...?  
Ich bin ehrlich mit mir selbst. Sage Gott  
meinen Mangel. Ich darf beklagen, was  
ich schmerzlich vermissee.

✓ Seien Sie heute besonders freundlich zu  
sich selbst.